

LV2 Bewerbung Landessprecher: Marcel Roth

Antragsteller*in: Marcel Roth
Tagesordnungspunkt: 5.1 Wahl des gesamten Landesvorstands

Angaben

Alter: 24
Geschlecht: männlich
Geburtsort:

alternativ: Bewerbung als pdf

BEWERBUNG ALS LANDESSPRECHER DER GRÜNEN JUGEND BW

Ihr Lieben,

i bims. Seit vier Jahren bin ich hier aktiv, in diesem kleinen, aber feinen Verband. Ich habe Menschen mobilisiert, habe kreativ Demos gestört, Flashmobs organisiert und Menschen auf der Straße zugehört.

Schon lange setze ich mich ein für eine Gesellschaft der Veränderung. Für eine Gesellschaft die frei ist statt ängstlich, nachhaltig statt verschwenderisch und respektvoll statt hetzerisch.

Baden-Württemberg ist ein besonderer Ort. Zum ersten Mal in der Geschichte dieses Landes hat es ein GRÜNER Kandidat geschafft, mehr Leute von dieser Partei zu überzeugen, als die Konservativen, die 58 Jahre lang das Zepter in der Hand hielten. Und

jetzt wieder mit im Boot sitzen. Dass die GRÜNEN, die 1980, also vor 37 Jahren zum ersten Mal als Protestpartei in den Landtag einzogen, mal stärkste Fraktion werden würden, in einem Land, das als konservativ gilt – das hätte bis vor wenigen Jahren niemand gedacht.

Mit der Gemeinschaftsschule, Akzente zu setzen, die unserer Vision näher kommen: Weniger Wettbewerb, mehr Zusammenarbeit. Weniger Konkurrenz, mehr Inklusion. Mit Verboten für bestimmte Dieselmotoren auf Stuttgarts Straßen verhindern wir das Größte. Die Landesregierung versucht, aus einem engen Korsett der Möglichkeiten das Beste herauszuholen. Was wir Jungen aber anders machen können, ist: Das Korsett der Möglichkeiten zu kritisieren, es zu analysieren und grundlegendere Fragen stellen. Und auf Kontroverse setzen. Lasst uns Partei, Fraktion und Regierung auffordern, mutiger zu sein. Wer am Ende grün nicht mehr von schwarz unterscheiden kann, wird sich nach dem Abgang des Zugpferdes für das Original entscheiden.

Denn was bleibt hängen, wenn man mit jungen politischen Menschen spricht, die Veränderung wollen? Dass Baden-Württemberg plötzlich progressiv tickt? Dass Baden-Württemberg auf dem Weg in eine wirklich nachhaltige Zukunft ist, die sozial gerecht tickt? Dass unser Kabinett ein anderes Wirtschaften in den Vordergrund stellt statt auf grünes Wachstum zu setzen? Nein. Stattdessen wird die Schuldenbremse ab 2020 fälschlicherweise mit dem Sparansatz der schwäbischen Hausfrau gerechtfertigt. Das fehlende Geld wird auf ausländische Studierende abgewälzt und die heimische Wirtschaft durch Elektroautos angekurbelt.



Als Landessprecher der GRÜNEN JUGEND Baden-Württemberg möchte ich mich einmischen. In die Tagespolitik, in parteiinterne Debatten. Gemeinsam mit euch möchte ich versuchen, mich den großen Problemen zu nähern: Wie ist das eigentlich mit dem Wachstum? Wo führen Konkurrenzverhältnisse hin? Und ist es realistisch, den Klimawandel mit einem grünen Kapitalismus aufzuhalten?

Wenn wir es schaffen wollen, wesentlich mehr junge Menschen für unsere Idee zu gewinnen, müssen wir mit der Zeit gehen. Mit unseren inhaltlichen Forderungen tun wir das schon immer. Jetzt ist es an der Zeit, dass wir auch nach außen hin im Jahr 2017 ankommen. Wir müssen raus aus der Bubble, raus ins Land, uns vernetzen. Wir brauchen mehr Abendveranstaltungen. Wir müssen in Kontakt treten mit der zivilen Gesellschaft. Wir müssen Aufsehen erregen und konkrete Forderungen stellen.

Ich hab Bock drauf!

Euer Marcel

_ABOUT

Marcel Roth, 24 Jahre alt | @lecramarcel | wohnt in: Stuttgart | hat studiert: Sozialwissenschaften | arbeitet für: Die Initiative Offene Gesellschaft

Mitglied GRÜNE JUGEND seit 2012 | Mitglied BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN seit 2013 | Mitglied im Vorstand der GRÜNEN JUGEND Stuttgart von 2013 – 2016 | Mitglied im Landevorstand der GRÜNEN JUGEND Baden-Württemberg seit 2015